



Junge Liberale NRW e.V. / Sternstraße 44 / 40479 Düsseldorf

An die Delegierten
zum Landeskongress
der Jungen Liberalen NRW

Rechenschaftsbericht

Liebe JuLis,

vor einem halben Jahr habt Ihr mich erneut in den Landesvorstand der Jungen Liberalen NRW gewählt. Auch wenn diese Amtszeit nur verkürzt war, war sie doch nicht minder intensiv.

So stand das letzte halbe Jahr selbstverständlich ganz im Zeichen der Bundestagswahl.

Als Herzensprojekt habe ich hierbei unsere Regionalimpulse ins Leben gerufen.

Mein Dank gilt den acht Bezirksverbänden, die sich hier auf meine Initiative hin daran beteiligt haben. So konnten wir in den Bezirksverbänden Aachen, Düsseldorf, Köln-Bonn, Münsterland, Niederrhein, Ruhrgebiet, Westfalen-West und Westfalen-Süd facettenreiche Wahlkampfaktionen planen und durchführen.

Beispielsweise konnte ich hierbei mit Alondra für unseren Heimat-Bezirksverband eine aus allen Landesteilen gut besuchte Veranstaltung mit Franziska Brandmann organisieren.

Mein Eindruck war, dass hierbei einige Aspekte zugunsten eines Wahlverhaltens für die FDP identifiziert werden konnten.

Darüber hinaus habe ich mich sehr intensiv in die Durchführung unserer großen landesweiten Veranstaltungen eingebracht.

1. Weihnachtsfeier

Unsere traditionelle Weihnachtsfeier konnten wir wenige Tage vor dem Heiligen Abend abhalten. Neben dem Aufbau der Veranstaltung, habe ich mich insbesondere auch um den Transport gekümmert. Wie immer war dieser Anlass hervorragend, um die ruhigen Tage einzuleiten und das sonst sehr stressige Jahr ausklingen zu lassen.

2. Neujahrsempfang und KVK

Aufgrund eines spontanen Ausfalls im Orga-Team (bestehend aus Alondra von Grodeck, Felix Abuzat und meiner Wenigkeit), der durch ein Trompeten-Konzert begründet wurde, habe ich hier gemeinsam mit Alondra und Janik die gesamte logistische und planerische Arbeit übernommen. Zunächst ging es darum, einen möglichst angemessenen Rahmen für die breit angelegte Aussprache im Zusammenhang mit der KVK zu schaffen. Den Raum haben wir dafür entsprechend hergerichtet und im Anschluss an das veränderte Setting des Neujahrsempfangs angepasst. Bemerkenswert war hierbei, dass Alondra nach der Absage des Generalsekretärs Marco

Tom-Jonas Roehl
Beisitzer

Junge Liberale NRW e.V.
Landesgeschäftsstelle
Wolfgang-Döring-Haus
Sternstraße 44
40479 Düsseldorf

Mobil
0176 57698784
Mail
Tom.roehl@julis-nrw.de
Web
www.julis-nrw.de

Eingetragen beim
AG Düsseldorf
Registernummer VR 6613

Bankverbindung
Junge Liberale NRW e.V.
Commerzbank Düsseldorf
IBAN
DE49 3008 0000 0210 5548 00
BIC
DRESDEFF300

Buschmann mit Marie-Agnes Strack-Zimmermann sowie Moritz Körner ein würdiges Ersatzprogramm in nur wenigen Minuten auf die Beine gestellt hat. Nicht ohne Grund haben mich daher im Anschluss an die Veranstaltung einige Mitglieder angesprochen und die Organisation des Abends sehr gelobt.

3. Wahlkampfabschluss

Ein ähnliches Bild ergab sich ebenso beim Wahlkampfabschluss der JuLis NRW, wo ich ebenfalls allein mit Alondra die Planung und Durchführung der Veranstaltung organisieren musste. Zuvor hatten wir beide bereits zu zweit die Räumlichkeit besichtigt. Am Tag selbst ging es vorrangig um den Auf- und Abbau. Mein Dank gilt insofern den Mitgliedern des Bezirksvorstandes der JuLis Ruhr, die Alondra und mich bei diesen Aufgaben unterstützt haben. Zu zweit hätten wir einen derart reibungslosen Ablauf vermutlich nicht gewährleisten können.

Nach zwei Amtszeiten trete ich nun nicht erneut für den Landesvorstand an. Diese Entscheidung habe ich mir nicht leicht gemacht. Durch den baldigen Abschluss meines Studiums und der Tatsache, dass ich in der Vorstands-Konstellation häufig die Arbeit für zwei Beisitzer erledigen musste, sehe ich aber keine zeitlichen Ressourcen mehr, um mich mit dem entsprechenden Eifer einbringen zu können.

Ich bedanke mich insbesondere bei Alondra von Groddeck für die stets hervorragende Zusammenarbeit im Orga-Team. Ich habe unser Ressort immer als das professionellste wahrgenommen. Hoch rechne ich Dir auch an, dass Du die Mitglieder des Orga-Teams in der Mitte der Amtszeit zum gemeinsamen Teamnachmittag zu Dir nach Hause eingeladen hast. Im Sinne des Teambuildings war dies sicherlich ein großes Zeichen und vertrauensbildend.

Als Beisitzer hatte man bei Dir immer die Möglichkeit, auch eigene Projekte, wie die Regionalimpulse, zu organisieren und konnte sich immer auf Deine kollegiale Rückendeckung verlassen.

Die JuLis NRW stehen jetzt vor einer Richtungsentscheidung. Nach meinem Dafürhalten brauchen wir jetzt eine bodenständig-bürgerliche Politik, um bis 2029 verloren gegangenes Vertrauen zurückzugewinnen. Eine solche Lösung funktioniert nur ohne Spaltung und als Teamlösung mit Überzeugungstätern.

Ich bin optimistisch, dass der Verband die für sich richtige Entscheidung treffen wird. Gerne bringe ich mich für meine Überzeugungen auch weiter ein, fortan aber außerhalb des Landesvorstands.

Ich freue mich, Euch alle bald in Mülheim zu sehen!

Glück auf,

Euer Tom